

Uli Gmeiner

Rumänisches Tagebuch

Texte: Karl Maria Bussenius



Männerchor a cappella

hayo

Retezat

T: Karl Maria Busenius
M: Uli Gmeiner

♩ ca. 72

frisch!

mf

1. Des wil den Was - sers Kräu - seln tönt zu mei - nem
2. Die lin - de Luft be - frei - et was ge - fan - gen
3. Die Wol - ken sind wie Ber - ge, Wind weht un - ge -
4. Doch Wol - ken brin - gen Re - gen, bricht ein Blitz he -

1. tönt zu
2. was ge -
3. Wind weht
4. bricht ein

4

cresc.

1. Ohr, ein Fun - ke springt he - rauf, ge -
2. war, in Stein und Staub der Stadt, dort
3. stüm, ent - facht in mir die Lust als -
4. rab, fährt mir durch Mark und Bein, zeigt

1. mei - nem Ohr, ein Fun - ke springt he - rauf, ge -
2. fan - gen war, in Stein und Staub der Stadt, dort
3. un - ge - stüm, ent - facht in mir die Lust als -
4. Blitz he - rab, fährt mir durch Mark und Bein, zeigt

7

p

1. bro - chen dort zu vor. Und
2. un - ten, tief im Tal. Und
3. gleich berg - an zu zieh'n. Und
4. mir mein ei - gen Grab. Die

1. bro - chen dort zu - vor.
2. un - ten, tief im Tal.
3. gleich berg - an zu zieh'n.
4. mir mein ei - gen Grab.

Herrmannstadt (Sibiu)

♩. ca. 58

T: Karl Maria Busenius
M: Uli Gmeiner

lebhaft

T I/II

B I/II

mf *f*

1. Das
2. Der
3. Ich

1. In der Stadt steht der Rauch. _____
2. Auf dem Turm dreht der Hahn. _____
3. Doch die Stadt bleibt mir fremd. _____

5

1. Le - ben weht durch ge - wun - de - ne Gas - sen,
2. Glöc - kner lässt sei - ne Sturm - gloc - ke läu - ten,
3. pack' mein Bü - del und zie - he von dan - nen.

9 *sub. p*

1. manch' ba - rer Bu - sen ver - führt _____ den
2. drun - ten das Markt - volk sucht ei - - - lend
3. Hoch wer - den Mau - ern, und hö - - - her

sub. p

12

1. kind - li - chen Geist. *f* Denn
2. Schutz ir - gend - wo. Die
3. sehnt sich das Herz. Die

f

Apuseni

feierlich

T: Karl Maria Busenius
M: Uli Gmeiner

T I/II  *mp* Ru - he — brei - tet sich aus, ich schweb' ü - berm Bo - den auf

B I/II  Ru - he brei - tet sich aus, ich schweb' ü - berm Bo - den auf

4  Gras. Was ist's, was ich such, ist's Frie - den, ist's

 Gras. Was ist's, was ich such, ist's Frie - den, ist's

7 *cresc.* **bewegter**  Frei - heit vor dem was da war? *mf* Doch auch hier ist

cresc.  Frei - heit vor dem was da war? Doch auch hier ist

10  nichts von Dau - er, däm - mert der Mond schon am Ho - ri - zont,

 nichts von Dau - er, däm - mert der Mond schon am Ho - ri - zont,

Intermezzo

T: Karl Maria Busenius

M: Uli Gmeiner

mit Andacht

T I/II *mp*

1. Auf - ge - nom - men von tau - send En - geln, die zwischen Wald und
2. An - ge - kom - men im Reich der Träu - me, wo das noch scheint, was
3. An - ge - nom - men von euch, ihr En - gel, ru - he ich still und

B I/II *mp*

4 *cresc.*

1. Wie - sen weh'n, die nie die heil' - ge Stät - te ver - las - sen, und
2. nicht mehr ist. Wo Lie - be noch auf Hän - den ge - tra - gen, und
3. fra - ge nicht, denn die - ser Ort, er birgt sein Ge - heim - nis, und

B I/II *cresc.*

7 *p*

1. doch das Leid der Welt ver - steh'n, und doch das
2. du trotz Fer - ne na - he bist, und du trotz
3. wer es kennt muss wei - ter zieh'n, und wer es

B I/II *pp*

pp 1. das Leid der,
2. trotz Fer - ne,
3. und wer's kennt,

10

1. Leid der Welt ver - steh'n.
2. Fern - ne na - he bist.
3. kennt muss wei - ter zieh'n.

B I/II

1. das Leid der Welt ver - steh'n.
2. trotz Fer - ne na - he bist.
3. wer's kennt muss wei - ter zieh'n.

Maramures

T: Karl Maria Busenius

M: Uli Gmeiner

verhalten

8

mp 1. Däm - mert der Tag ü - berm Berg?
2. Häm - mert der Specht an dem Baum?
3. Und mit dem Tag wag' den Weg

mp 1. Däm - mert der Tag ü - berm Berg?
2. Häm - mert der Specht an dem Baum?
3. Und mit dem Tag wag' den Weg

mp 1. Däm - mert der Tag schon ü - berm Berg?
2. Häm - mert der Specht an je - nem Baum?
3. Und mit dem Tag wag' ich den Weg

5

mf 1. War - tet dort schon mein Ta - ges - werk?
2. Der neu - e Tag nagt an dem Traum.
3. Zu - rück zu Dir mein Her - ze strebt.

mf 1. War - tet dort, war - tet dort mein Ta - ges - werk?
2. Der neu - e Tag, der Tag nagt an dem Traum.
3. zu - rück zu Dir zu der mein Herz noch strebt.

mf 1. War - tet dort schon, war - tet dort schon mein Ta - ges - werk?
2. Der neu - e Tag, der neu - e Tag nagt an dem Traum.
3. zu - rück zu Dir zu der mein Herz noch im - mer strebt.

9

1. Trink noch ein Glas voll Traum, eh' es zer-bricht, die Mu -
2. Ich ah - ne tief, dass er mich nicht ver-stößt, doch der
3. Mit neu - er Kraft, schon kommt der letz - te Berg; nur ein

1. Trink noch ein Glas voll Traum, eh' es zer-bricht, die Mu -
2. Ich ah - ne tief, dass er mich nicht ver-stößt, doch der
3. Mit neu - er Kraft, schon kommt der letz - te Berg; nur ein